Anlage

Finanzbericht 2015 zur Mitgliederversammlung am 8. Dezember 2016 des Heinsberger Tourist-Service e.V.

Das Geschäftsjahr 2015 war geprägt vom Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der Klostergasse.

Die Mitgliederbasis des HTS ist leicht gesunken: Ende 2015 wurden insgesamt 144 Mitglieder und damit neun weniger als im Vorjahr gezählt. Insbesondere bei den Hotels, Pensionen, Restaurants, ... war ein Rückgang zu verzeichnen, wobei sich final zum 31. Dezember 2015 die folgende Struktur ergab:

Städte, Gemeinden und Kreis Heinsberg	7,6 %	11 (Vorjahr 11)
Privatpersonen	5,6 %	8 (Vorjahr 7)
Vereine, Organisationen, Kreditinstitute	19,4%	28 (Vorjahr 29)
Hotels, Pensionen, Restaurants, Gaststätten, Fremdenverkehrs-institutionen, Fahrradgeschäfte und -verleih, etc.	67,4%	97 (Vorjahr 106)

Ertragslage des HTS

Die Ertragslage des HTS hat sich im Vorjahresvergleich positiv entwickelt; die Erträge sind insgesamt von 111,8 T€ um 40,3 T€ auf 152,1 T€ angestiegen. Markant ist in den Erträgen die Position "Zuschuss Kreis für Umzug" mit 48,7 T€; neben den Umzugskosten wurde mit diesem Betrag die Miete für das Geschäftsjahr 2015 finanziert.
Ohne diese außergewöhnliche Ertragsposition waren die typischen Erträge leicht rückläufig. Im Detail betrachtet sanken die Umsatzerlöse geringfügig um 3,9 T€ auf 80,9 T€; das Ergebnis aus der "Auflösung von nicht verwendeten zweckgebundenen Rücklagen/Rückstellungen" betrug 0,2 T€, was 4,7 T€ weniger war als im Vorjahr. Positiv zu verzeichnen waren die Zuschüsse zur Kunsttour, die um 0,9 T€ auf 5,9 T€ aufgestockt wurden.

Neben diesen Positionen wurde insbesondere der Zuschuss des Kreises Heinsberg vereinnahmt, der 232,7 T€ betrug; insgesamt erhielt der Heinsberger Tourist Service e. V. im Berichtsjahr damit Zuschüsse in Höhe von 281,4 T€.

Die Mitgliedsbeiträge sind im abgelaufenen Geschäftsjahr auf insgesamt 16,3 T€ (-0,7 T€) gesunken; hierin sind analog den Vorjahren die Beiträge der Städte und Gemeinden des Kreises von insgesamt 5,0 T€ und der Kreissparkasse Heinsberg von 5,0 T€ enthalten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr beliefen sich die Aufwendungen auf insgesamt 376,4 T€, was eine deutliche Steigerung von 71,5 T€ bedeutet.

In der Durchschau der Einzelpositionen weisen diese zum Teil erhebliche Steigerungen auf. Die Position "Löhne und Gehälter" ist um 1,8 T€ auf 182,5 T€ leicht angestiegen, wobei hier die gesamten angefallenen Personalkosten sowie die Veränderung der Rückstellung für noch abzurechnende Überstunden und Urlaubsansprüche enthalten sind. Dahingegen sind die "sonstigen betrieblichen Aufwendungen" im Jahresvergleich markant von 123,6 T€ um 70,2 T€ auf 193,8 T€ angestiegen.
Analog zu den Erträgen beruhen die größten Veränderungen aus den Umzugskosten, die bei den Aufwendungen mit 42,2 T€ zu Buche schlagen. Weitere deutlichere Veränderungen sind in den Positionen "Beratungs- und Jahresabschlusskosten" (+20,3 T€), den aufgrund des Umzugs in die Klostergasse erstmals anfallenden "Mietkosten" (+6,3 T€), der EDV (-2,1T€), den "Messekosten/Seminare" (-1,4 T€), den "Fahrzeugkosten" (-1,1 T€) und dem Bürobedarf (+0,8 T€) zu verzeichnen.
Die "Beratungs- und Jahresabschlusskosten" sind aufgrund des angedachten Zusammenschlusses mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH für die steuerliche und kaufmännische externe Beratung angefallen.

Der HTS beschäftigte am 31. Dezember 2015 neben der Geschäftsführerin fünf Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter. Von diesen Mitarbeitern war eine Mitarbeiterin in Vollzeit, eine Mitarbeiterin in Teilzeit, ein Mitarbeiter geringfügig und zwei Mitarbeiterinnen als Messeaushilfen beschäftigt. Darüber hinaus gehört eine Mitarbeiterin im dualen Studium zur Besetzung der Geschäftsstelle.

Vermögens- und Finanzlage des HTS

Im abgelaufenen Geschäftsjahr tätigte der HTS keine Investitionen in das Anlagevermögen. Insgesamt wurden somit planmäßige Abschreibungen in Höhe von 0,1 T€ verbucht. Das Anlagevermögen verbleibt auch in 2015 vor diesem Hintergrund auf einem sehr geringen Niveau in Höhe von 0,2 T€.

Das Umlaufvermögen wurde mit 208,0 T€ ausgewiesen und erhöhte sich somit um 2,2 T€. Auch hier lagen unterschiedliche Entwicklungen in den einzelnen Positionen vor: die Position "Vorräte" verringerte sich um 0,6 T€ auf 1,6 T€, die Position "Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände" erhöhte sich dagegen um 5,6 T€ auf 65,0 T€ und der Kassenbestand verringerte sich geringfügig um 2,9 T€ auf 141,4 T€.
Die Verbindlichkeiten wurden mit 32,7 T€, die Rückstellungen mit 57,9 T€ und die zweckgebundenen Rücklagen mit 87,4 T€ ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten werden ausschließlich aus Liefer- und Leistungsschulden gebildet.

Die Rückstellungen resultieren überwiegend aus "ausstehenden Eingangsrechnungen" in Höhe von 42,0 T€, weiteren 11,2 T€ für Resturlaubsansprüche und Überstunden und für die Erstellung des Jahresabschlusses in Höhe von 4,8 T€.
Die zweckgebundenen Rücklagen in Höhe von 87,4 T€ (Vorjahr 113,7 T€) setzen sich zusammen aus der Professionalisierung Tourist Info (5 T€), dem Projekt Kulturgeschichte Digital (10 T€), dem Projekt Tourismuskonzept (25 T€), dem Projekt EFRE (16 T€), dem Projekt Marketingkonzept (8 T€) und einer Rücklage für einen Transporter (23 T€). Nach wie vor ist geplant, die Maßnahmen zügig abzuschließen.
Der Sonderposten für Investitionen betrug unverändert zum Vorjahr 24,3 T€.

Der Bestand der nicht verwendeten Zuschüsse des Kreises Heinsberg beträgt zum 31. Dezember 2015 insgesamt 9,2 T€, die gemäß des Betrauungsaktes des Kreises Heinsberg mit dem HTS zurückgezahlt werden müssen.

Grundsätzlich ist der Heinsberger Tourist-Service weiterhin insgesamt gut positioniert und erfüllt die Aufgabe der aktiven Unterstützung des Tourismus im Kreis Heinsberg. Abzuwarten bleiben die Auswirkungen zu den Überlegungen und Prüfungen eines möglichen Zusammenschlusses mit der WFG GmbH. Daher gilt es weiterhin, die im letzten Jahr zu verzeichnenden leichten Umsatzrückgänge wieder in ein Wachstum umzukehren und gleichzeitig ein straffes Kostenmanagement beizubehalten.

Vorgelegt mit der Bitte um Genehmigung des Jahresabschlusses 2015.

Erkelenz, 3. Dezember 2016

Heinsberger Tourist-Service e.V.
Heinsberg

Bilanz zum 31. Dezember 2015

AKTIVA

	€	31.12.2015 €	31.12.2014 €
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		2,00	2,00
II. Sachanlagen		215,00	337,00
		217,00	339,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte		1.611,23	2.152,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.306,23		
2. sonstige Vermögensgegenstände	16.743,12	65.049,35	59.421,38
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		141.381,80	144.309,89
		208.042,38	205.883,44
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.234,00	2.864,28
		211.493,38	209.086,72

PASSIVA

	€	31.12.2015 €	31.12.2014 €
A. Rücklagen			
1. Zweckgebundene Rücklagen		87.385,90	113.736,67
B. noch nicht verwendeten Zuschüssen			
1. Investitionszuschüsse des Kreises Heinsberg, von kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Kreditinstituten	24.306,93		
2. Bedarfszuschuss Kreis Heinsberg	9.152,50		
		33.459,43	25.139,88
C. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen		57.904,00	32.958,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.553,74		
2. sonstige Verbindlichkeiten	4.190,31		
		32.744,05	37.252,17
		211.493,38	209.086,72

Heinsberger Tourist-Service e.V.;
Heinsberg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2015

	€	2015 €	2014 €
1. Umsatzerlöse		80.879,35	84.778,01
2. sonstige betriebliche Erträge			
aus verwendeten Investitionszuschüssen Kreis, kreisangehörige Städte, Gemeinden und Kreditinstitute	0,00		
aus verwendeten Mitgliedsbeiträgen	16.318,56		
aus verwendeten Zuschüssen Kreis Heinsberg	224.347,50		
aus Zuschüssen für Umzugskosten	48.677,57		
sonstige Zuschüsse und Erträge	6.134,50		
		295.478,13	249.140,91
3. Löhne und Gehälter		182.513,52	180.709,39
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		122,00	681,26
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		193.774,15	123.567,84
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		52,19	39,57
7. Einstellung in Zweckgebundene Rücklagen		0,00	29.000,00
8. Jahresergebnis		0,00	0,00

Heinsberger Tourist-Service e.V.,
Heinsberg

Anlageverzeichnis zum 31. Dezember 2015

	Anschaffungskosten					Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand 01.01.2015 €	Zugänge €	Zuschüsse/ verr. Rücklagen €	Abgänge €	Stand 31.12.2015 €	Stand 01.01.2015 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand 31.12.2015 €	31.12.2015 €	31.12.2014 €
Immaterielle Vermögensgegenstände	64.551,96	0,00	0,00	0,00	64.551,96	64.549,96	0,00	0,00	64.549,96	2,00	2,00
Sachanlagen											
1. technische Anlagen und Maschinen	46.295,34	0,00	0,00	0,00	46.295,34	46.287,34	0,00	0,00	46.287,34	8,00	8,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 Kraftfahrzeuge	26.306,71	0,00	0,00	0,00	26.306,71	26.303,71	0,00	0,00	26.303,71	3,00	3,00
2.2 Büroeinrichtung	14.268,94	0,00	0,00	0,00	14.268,94	14.254,94	0,00	0,00	14.254,94	14,00	14,00
2.3 Messestände etc.	13.443,28	0,00	0,00	0,00	13.443,28	13.436,28	0,00	0,00	13.436,28	7,00	7,00
2.4 Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.066,92	0,00	0,00	0,00	6.066,92	5.761,92	122,00	0,00	5.883,92	183,00	305,00
2.5 geringwertige Wirtschaftsgüter 150 bis 1.000 Euro	2.031,13	0,00	0,00	0,00	2.031,13	2.031,13	0,00	0,00	2.031,13	0,00	0,00
2.5 geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	108.412,32	0,00	0,00	0,00	108.412,32	108.075,32	122,00	0,00	108.197,32	215,00	337,00
	172.964,28	0,00	0,00	0,00	172.964,28	172.625,28	122,00	0,00	172.747,28	217,00	339,00